

Vorgestellt: Langjährige Autoren des „Ärzteblatt Sachsen“

Dr. med. Jürgen Fegge

In dem kleinen Städtchen Wittenburg (b. Schwerin) wurde ich 1940 geboren, und ich legte das Abitur in der Barlachstadt Güstrow ab. Medizinstudium, Promotion und Approbation erfolgten an der Universität Rostock. Die ärztliche Tätigkeit begann ich 1967 in der Inneren Klinik Anna-berg, war danach einige Zeit pulmonologisch tätig und absolvierte dann die Ausbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin im jetzigen Kreis Freiberg. In dieser Funktion arbeitete ich im Landambulatorium Frauenstein (Osterzgebirge), wo ich längere



Zeit als Leiter eingesetzt wurde. In dieser Zeit machte ich die Zusatzausbildungen in Sportmedizin, Chirotherapie und Neuraltherapie und konnte dann eine Zweitfacharztausbildung Orthopädie in der Orthopädischen Klinik der Medizinischen Akademie

Dresden absolvieren. Einige Zeit war ich danach orthopädisch und hausärztlich tätig. Während meiner hausärztlichen Tätigkeit entstanden eine Reihe von kleineren Beiträgen für Fachzeitschriften der ehemaligen DDR. Nach der politischen Wende hatte ich bis 2005 eine orthopädische Praxis in Brand-Erbisdorf. Neben der Medizin gilt mein besonderes Interesse der Geschichte und der Medizingeschichte. Diesbezüglich arbeitete ich bei der Erstellung der Ortschroniken für Weißenborn und Berthelsdorf mit (Wohnort).

Jährlich schreibe ich einen Beitrag für das Landkalenderbuch Osterzgebirge-Sächsische Schweiz. Neben Beiträgen für das „Ärzteblatt Sachsen“ entstanden auch zwei Artikel für die Zeitschrift „Naturarzt“.